

Randbauer

Die Zeitschrift der LEM 2011

Nr. 1 - Freitag, 04. Februar 2011

**Morgen Kinder wird's
was geben...**



Inhalt

Grußwort der GLauB
S. 2

Übersicht Freizeitver-
anstaltungen
S. 3

Vereinsvorstellung –
Greifswalder SV
S. 4

Mädchenschachplakat
S. 5

Schachanekdote
S. 6

Thomas' Schachecke
S. 6

Rückblick auf die LEM
2010
S. 7

Ferienlager 2011
S. 8

Teilnehmerlisten
S. 9

Jugendevent 2011

Move your Body - Stretch your Mind



Meldet euch noch bis zum Ende der LEM in der GLauB-Bude an, um in den Genuss des Frühbucherrabattes zu kommen und erlebt u. a. Die Fantastischen Vier live.

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Betreuer, Eltern und Gäste,



hiermit möchten wir euch recht herzlich zu den Landeseinzelmeisterschaften 2011 im mecklenburgischen Malchow begrüßen. Zum sechsten Mal in Folge findet die Landeseinzelmeisterschaft in der beschaulichen Stadt am Fleesensee statt und bereits zum fünften Mal haltet ihr eine Auflage des Randbauern, der Zeitschrift zur LEM, in den Händen. Auch in den folgenden Tagen werden wir euch über die aktuellsten Ereignisse der LEM unterrichten, Informationen über das Freizeitprogramm liefern und interessante Neuigkeiten für euch präsentieren.

Auch in diesem Jahr werden euch die zahlreichen Helfer der Gute-Laune-Bande die fünf Tage während der LEM versüßen. So könnt ihr an unseren umfangreichen Freizeitangeboten teilnehmen, gleichzeitig aber auch in der Gute-Laune-Bude Spiele ausleihen oder euch mit eigenen Vorschlägen zum Freizeitprogramm einbringen. Wir würden uns also freuen, wenn ihr einfach einmal in der Gute-Laune-Bude vorbeischaud und euch am Freizeitprogramm beteiligt.

Neu in das Freizeitprogramm haben wir in diesem Jahr einen ganz speziellen LEM-Abend aufgenommen. Am Sonntagabend haben wir mit euch ein umfangreiches Programm vor, werden aber an dieser Stelle nicht mehr verraten, um die Spannung aufrecht zu erhalten. Um diese Spannung aufzulösen, seid einfach am Sonntagabend um 19:00 Uhr im Speisesaal der Jugendherberge und nehmt am großen LEM-Abend teil! Trotz all der Freizeitmöglichkeiten steht das Schachspielen im Vordergrund und wir hoffen, dass uns in den nächsten fünf Tagen spannende Duelle auf den 64 Feldern erwarten. Es bleibt nur, euch viel Erfolg, aber auch möglichst viel Spaß für die nächsten Tage zu wünschen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf euren Besuch in der GLauB-Bude.

Eure Gute-Laune-Bande

Freizeitveranstaltungen

Freitag, 04.02.2011 – Anreisetag

19:30 Uhr	DVD-Abend
bis 20:00 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Betreuerbesprechung (Seminarraum neben dem Speisesaal in der Jugendherberge)

Samstag, 05.02.2011 – 1. und 2. Runde

ab 09:30 Uhr	gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)
15:15 Uhr	1. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)
19:00 Uhr	Mau-Mau-Turnier (Seminarraum neben dem Speisesaal in der Jugendherberge)
19:00 Uhr	Wii-Sports (Fernsehraum Jugendherberge)
20:15 Uhr	DVD-Abend (Fernsehraum Jugendherberge)

Sonntag, 06.02.2011 – 3. Runde und freier Nachmittag

09:15 Uhr	2. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)
ab 09:30 Uhr	gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)
14:00 Uhr	Schlittschuhlaufen (Eishalle)
14:00 Uhr	Fußballturnier u14 (Turnhalle neben der Schule)
16:00 Uhr	Fußballturnier ü14 (Turnhalle neben der Schule)
16:00 Uhr	Wii-Sports und Spielenachmittag
19:30 Uhr	Der große LEM-Abend (Schlag die GLauB, Quizshow – Speisesaal der Jugendherberge)

Montag, 07.02.2011 – 4. und 5. Runde

09:15 Uhr	3. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)
ab 09:30 Uhr	gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)
15:15 Uhr	4. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)
evtl. 17:00 Uhr	Schlittschuhlaufen (Eishalle)
19:00 Uhr	Wii-Sports
19:30 Uhr	Skatturnier (u14)

Dienstag, 08.02.2011 – 6. und 7. Runde

08:15 Uhr	5. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)
ab 08:30 Uhr	gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)
ca. 19:00 Uhr	Siegerehrung

Vereinsvorstellung: Greifswalder SV von Ralf Kriese

Gründungsjahr: 2001

Die Gründungsversammlung des „Greifswalder Schachverein e. V.“ fand am 10.12.2001 statt. Er entstand – mitten in der Saison – aus der Schachabteilung des insolvenzbedrohten „Greifswalder Sportclub“ und nahm daher auch alle Startplätze in den verschiedenen Ligen wahr. Die Wurzeln liegen aber viel weiter zurück. Ursprünglich wurden der Schachverein 1964 unter Federführung von Burkhard Matz als Schachsektion der BSG Aufbau Greifswald gegründet. 1989 wechselte man geschlossen zur BSG KKW Greifswald, dessen Rechtsnachfolger, dem Greifswalder Sportclub, wir bis 2001 angehörten. Burkhard Matz, der noch im Januar ein Punktspiel bestritt und damit auf eine über 45-jährige Schachkarriere zurückblicken kann, ist heute Ehrenmitglied des GSV.

Logo: inoffiziell



Mitglieder: Derzeit hat der Greifswalder Schachverein 47 Mitglieder, von denen 45 beim Schachbund gemeldet sind. 16 davon sind unter 25 Jahre, 12 davon sind in Jugendligen aktiv.

Frauen: Da haben wir Nachholbedarf. Bei uns sind nur drei Frauen bzw. Mädchen gemeldet.

Trainer und Helfer: Ein planmäßiges Erwachsenentraining gibt es bei uns leider nicht. Wir haben aber viele starke und nette Spieler, die einem beim Spielabend alles zeigen, Partien analysieren etc.

Das Jugendtraining wird neben mir von Jens Motullo und Hannes Leisner geleitet, denen ich hiermit herzlich für ihr Engagement danken möchte. Das ermöglicht eine gute Aufteilung. Während ich mich um die Jüngsten und Anfänger kümmere, trainiert Jens mit den Fortgeschrittenen. Die Stärksten, z. B. Alex aber auch Benjamin üben mit Hannes.

Sehr gerne denken die Kids übrigens auch an ihre ehemaligen Trainer(Innen!) Kati Katscher und Lysan Stemmler zurück.

Anzahl Teilnehmer und Betreuer LEM 2011: Für den GSV starten sechs Spieler in der u14, u12 und u10. Ein qualifizierter Spieler musste krankheitsbedingt kurzfristig absagen und ein weiterer startet hier für einen anderen Verein.

Erfolge: Vor vier Jahren haben wir angefangen, eine Jugendgruppe aufzubauen, die ältesten spielen dementsprechend in der u14. In dieser Saison haben wir nun mit Jonas unseren ersten Landesmeister – in der u8.

Bei den Erwachsenen gehört der GSV zu den Topteams in M-V. Seit Gründung des Vereines vor knapp zehn Jahren wurde der GSV dreimal Landesmeister von M-V, holte dreimal den

Landespokal und spielt inzwischen die 5. Saison hintereinander in der Oberliga. Auch im Blitzschach konnte der GSV sowohl Einzel- als auch Mannschaftstitel in M-V erringen.

Stolz auf ...: Da gibt es einiges. Eine Bestmarke in M-V hält mein Verein beim Deutschen Pokal. Als bisher einziger Verein aus M-V konnten wir im Jahr 2009 das Viertelfinale erreichen, nachdem wir überraschend den Bundesligisten SF Berlin eliminierten. Im Viertelfinale scheiterten wir nur knapp an einem weiteren Bundesligisten, dem Hamburger SK. Das Besondere: Dieser Kampf wurde ohne finanziellen Aufwand, nur durch Engagement einiger Schachfreunde im Internet übertragen (da das teure technische Equipment fehlte, wurden die Züge von Helfern abgeschrieben, per Hand in den Rechner eingegeben und mit einer Zeitverzögerung von 10–20 min per UMTS-Verbindung auf den Server geladen). Meines Wissens, war das die historisch erste „Liveübertragung“ von Schachpartien in M-V.



Besonderheiten des Vereins: Ich halte uns für nichts Besonderes. Die großen und kleinen Mitglieder des GSV haben sicher alle ihre Macken – so wie überall wo anders eben auch. Besonders ist vielleicht, dass einige Mitglieder unseres Vereines uns auch die Treue halten, wenn ihr Lebensmittelpunkt nicht mehr Greifswald bzw. MV ist. Diese Leute spielen übrigens für uns, ohne finanzielle Zuwendungen zu erhalten, was, wie man hört, gerade in überregionalen Spielklassen nicht immer der Fall ist.

Homepage des Vereines:

<http://www.greifswaldersv.de>

Aus meiner Sicht natürlich die beste Vereinshomepage in ganz MV :-).

Wünsche an die Schachjugend: Im Großen und Ganzen wünsche ich mir, dass die Verantwortlichen so engagiert weitermachen, wie bisher.

Ziele des Vereines:

Langfristig: das derzeit hohe schachliche Niveau zu halten und die Mitgliederzahl zu vergrößern.

Mittelfristig: Klassenerhalt mit allen Mannschaften, weitere Verbesserung der Jugendarbeit.

Kurzfristig: eine gute LEM spielen und am Sonntag in der Oberliga gewinnen.

Mädchenschach

„Ohne Damen macht Schach keinen Spaß“ – so die Worte eines erfahrenen Schachspielers, die nun als Aufhänger für das neu erscheinende Plakat der Schachjugend dienen.

Wer Interesse an diesem Plakat hat, kann sich gern in der Gute-Laune-Bude melden.



Schachanedote

Warum geben Sie nicht auf?

Meister Benjamin Blumenfeld erhielt in einer Partie eine Stellung, bei der er mit dem letzten Zug vor der Zeitkontrolle Matt setzen konnte.

Noch etwa 10 Minuten hatte er Bedenkzeit und saß angestrengt nachdenkend da. Sein Gegner begann nervös zu werden. Ob der Meister wirklich nicht das Matt sieht?

Noch drei Minuten vergingen. Alle hielten den Atem an und warteten gespannt. Da führte der Meister plötzlich den Mattzug aus. „Worüber haben Sie nachgedacht“, rief der Gegner des Meisters verwundert aus. „Haben Sie das Matt wirklich nicht gesehen?“ „Doch, das Matt habe ich gesehen, aber ich bemühte mich herauszufinden, warum Sie nicht aufgeben?“

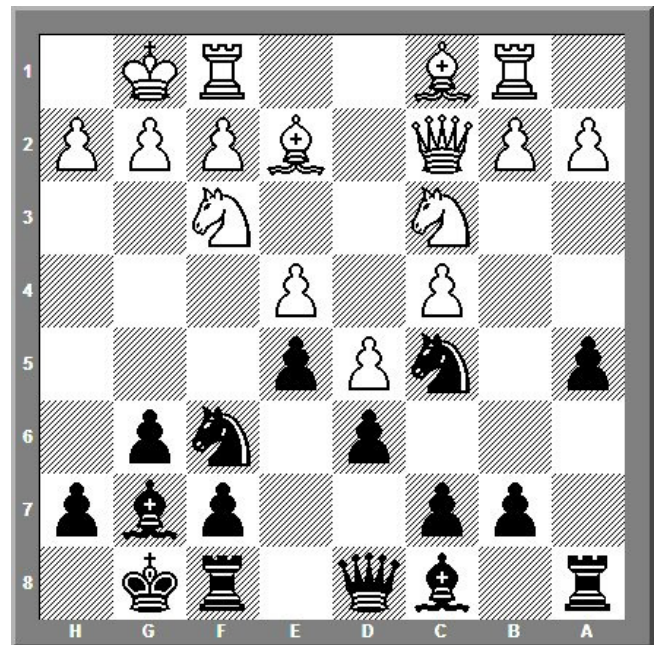


Thomas' Schachecke



Auch im Jahr 2011 hat sich Thomas Schreiber vom SC Mecklenburger Springer bereiterklärt, euch Schachaufgaben vorzubereiten, deren Lösungen ihr in der jeweils nächsten Zeitung finden werdet. Wir wünschen euch viel Spaß

beim Knobeln!



Aufgabe 1 – Schwarz ist am Zug.
Wie würdet ihr spielen?

Die LEM 2010 – ein Rückblick von Robert Zentgraf

Vom 05. bis 09.02.2010 fanden die Landeseinzelmeisterschaften der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern zum fünften Mal in Folge im gewohnten Umfeld Malchows statt. Im Vergleich zu den Vorjahren waren die 20. Titelkämpfe durch einige Neuerungen gekennzeichnet:

Für das Freizeitprogramm wurde die Gute-Laune-Bande ins Leben gerufen sowie die beiden Spielekisten der Schachjugend M-V vorgestellt und durch Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Laufe des Turnieres ausprobiert.

Die klassische Bedenkzeit fand nicht mehr ihre Anwendung, sondern wir orientierten uns an der Deutschen Schachjugend sowie der FIDE, sodass nun jeder Spieler für einen ausgeführten Zug 30 Sekunden hinzubekommt.

Erstmalig fand ein reines Mädchenturnier in der Altersklasse U12 statt. In einem siebenrundigen Turnier durfte jede gegen jede einmal antreten.

Besonders erfreulich war es, dass wir im vergangenen Jahr im Nordmagazin des NDR ein kurzer Beitrag zum Beginn der Landesmeisterschaften in Malchow ausgestrahlt wurde.

Dahingegen musste die Offene LEM U25 zum ersten Mal wegen zu geringer Anmeldungen ausfallen. Bei der Offenen DEM U25 nahmen hingegen wie jedes Jahr sehr viele Teilnehmer aus M-V teil.

Als Alternative schufen wir mit dem Betreuer-Cup eine Möglichkeit, bei der sich hochmotivierte Betreuer und Eltern die Zeit sinnvoll vertreiben konnten.

Die Zeit bis zur Siegerehrung konnten wir im letzten Jahr durch zwei Filme zu den Meisterschaften 2009 und 2010 überbrücken – das Lachen aus der Aula verriet uns, dass dies eine gute Möglichkeit war, um die Wartezeit auf die Siegerehrung vergessen zu machen.

Kannst du dich noch an die Sieger vom letzten Jahr erinnern? – Nein? Dann folgen hier noch alle aktuellen Landeseinzelmeister im Normalschach:



U10: Neoptolemos Tsoumanis (5.0 Punkte)

U10w: Lucie Sadewasser (6.5)

U12: Florian Schmekel (6.0)

U12w: Rabea Schumann (6.0)

U14: Kevin Schreiber (5.5)

U14w: Constanze Wulf (3.5)

U16: Christoph Wolf (5.5)

U16w: Miriam Rogasch (5.0)

U18: Goerg Völsgen (6.0)

U18w: Ulrike Schöbel (3.5)



Die Schachjugend macht Ferien

26. bis 31. Juli 2011 in Schwerin



Melde dich bis zum 28. April 2011 an!

Paul Onasch

paul.onasch@gmx.de

0177 8716687

Achtung: Es Gibt nur 10 Plätze!

Die Highlights:

Hansapark in Sierksdorf

Kajaktour auf dem Schweriner See

allabendliche Werwolfrunden

max.
180 EURO

Teilnehmerlisten

U10

1.	Schulz, Daniel	1031	M	SV Turbine Neubrandenburg	2001
2.	Altenstein, Jonas	900	M	Greifswalder SV	2002
3.	Warda, Leonardo	858	M	ESV 1888 Wittenberge	2001
4.	Ladwig, Nick	797	M	SV Gryps	2001
5.	Göths, Carl	792	M	SF Schwerin	2001
6.	Schamber, Denis	790	M	Makkabi Rostock	2001
7.	Stadach, Pepe	785	M	SG Eintracht Neubrandenburg	2002
8.	Luu, Vu Phong Chi Khang	784	M	SV Gryps	2001
9.	Wurst, Maximilian	766	M	SSC Rostock 07	2001
10.	Mauser, Tarik Gino	731	M	SV Gryps	2003
11.	Stegmann, Matti	721	M	SV Blau-Weiß Grevesmühlen	2001
12.	Lukas, Lasse	717	M	SG Eintracht Neubrandenburg	2001
13.	Lichtnau, Tim		M	Greifswalder SV	2001
14.	Dinh, Do Nam		M	ASV Grün-Weiß Wismar	2003
15.	Eulitz, Charlotte		W	SG Güstrow/Teterow	2003
16.	Lange, Moritz		M	RSV Rehna	2002
17.	Kohlschmidt, Sven		M	SG Eintracht Neubrandenburg	2001
18.	Langer, Moritz		M	Makkabi Rostock	2001
19.	Pantzernaja, Sofya		W	Makkabi Rostock	2004
20.	Do, Son Linh		M	ASV Grün-Weiß Wismar	2002

U12

1.	Schmekel, Florian	1456	M	SAV Torgelow	1999
2.	Bugdahl, Felix	1374	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1999
3.	Karrasch, Lars	1241	M	RSV Rehna	2000
4.	Schmidt, Alexander	1219	M	TSG Neustrelitz	1999
5.	Hutton, Jim	1144	M	TSG Neustrelitz	1999
6.	Tsoumanis, Neoptolemos	1137	M	SV Gryps	2000
7.	Kasel, Alexander	1121	M	SAV Torgelow	1999
8.	Kühne, Julius	1087	M	RSV Rehna	2000
9.	Focke, Adrian	1032	M	SF Schwerin	2000
10.	Schluckner, Paul-Leopold	988	M	SG Jasmund 1996	2000
11.	Retzlaff, Tobias	972	M	SG Eintracht Neubrandenburg	2000
12.	Tackmann, Lars-Erik	912	M	SG Güstrow/Teterow	2000
13.	Reimer, Simon	911	M	ASV Grün-Weiß Wismar	1999
14.	Bollnow, Alex	909	M	SAV Torgelow	2000
15.	Engel, Philipp	895	M	SC Mecklenburger Springer	2000
16.	Sbach, Johann	839	M	Greifswalder SV	1999
17.	Trömer, Felix	796	M	SAV Torgelow	2000
18.	Decker, Lutz	771	M	SV Gryps	1999
19.	Klemens, German		M	Makkabi Rostock	1999
20.	Rohde, Benjamin		M	Lok Gymnasium Pritzwalk	1999

U12w

1.	Sadewasser, Lucie	1283	W	SV Gryps	2000
2.	Schumann, Rabea	1186	W	SSC Rostock 07	1999
3.	Eggert, Daniela	1053	W	SG Jasmund 1996	1999
4.	Maßloch, Lea	814	W	SAV Torgelow	2000
5.	Dorendorf, Lena	755	W	TSG Gadebusch	1999
6.	Stange, Laura	742	W	SG Eintracht Neubrandenburg	2000
7.	Kummer, Birte		W	Post SV Ludwigslust	2000
8.	Nguyen, Bao Tran		W	ASV Grün-Weiß Wismar	1999

U14

1.	Scheel, Henrik	1819	M	SV RUGIA Bergen	1997
2.	Siegert, Gregor	1603	M	SF Schwerin	1997
3.	Bardosch, Karl	1506	M	SSC Rostock 07	1998
4.	Goldbach, Aaron	1385	M	SC Mecklenburger Springer	1998
5.	Schmekel, Felix	1319	M	SAV Torgelow	1997
6.	Gerloff, Sebastian	1247	M	ESV 1888 Wittenberge	1998
7.	Altenstein, Benjamin	1224	M	Greifswalder SV	1998
8.	Rothe, Nicola	1200	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1997
9.	Eulitz, Michael	1129	M	SG Güstrow/Teterow	1998
10.	Göths, Paul	1079	M	SF Schwerin	1998
11.	Sbach, Lennart	1073	M	Greifswalder SV	1998
12.	Klinge, Alexandra	1043	W	SSC Rostock 07	1998
13.	Wagner, Swenja	1033	W	SV Gryps	1998
14.	Weber, Til	1019	M	Doberaner SV 90	1997
15.	Walliser, Simon Gregor	1017	M	Greifswalder SV	1997
16.	Klinge, Sabina	990	W	SSC Rostock 07	1998
17.	Faltinath, Jonas	977	M	SAV Torgelow	1997
18.	Soltmann, Jan	972	M	ASV Grün-Weiß Wismar	1998
19.	Wolters, Tobias	936	M	SC Mecklenburger Springer	1997
20.	Schwark, Markus	849	M	SC Mecklenburger Springer	1997

U16

1.	Baier, Christoph	1887	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1995
2.	Schreiber, Kevin	1829	M	SC Mecklenburger Springer	1996
3.	Stövesand, Eric	1790	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1995
4.	Valet, Alexander	1774	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1996
5.	Ispirjan, Mikael	1759	M	SAV Torgelow	1996
6.	Fidorra, Thomas	1684	M	SG Güstrow/Teterow	1995
7.	Dao Xuan, Duong	1584	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1996
8.	Lansky, Georg	1573	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1996
9.	Stövesand, Peter	1516	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1995
10.	Giering, Nils	1503	M	SV Gryps	1995
11.	Schreiber, Oliver	1396	M	SC Mecklenburger Springer	1996
12.	Vu, Bingh Nguyen	1376	M	SF Schwerin	1996
13.	Eggert, André	1365	M	SG Jasmund 1996	1995
14.	Bardosch, Konstantin	1364	M	SSC Rostock 07	1995
15.	Möws, Fabian	1318	M	TSG Gadebusch	1995
16.	Schulz, Armin	1291	M	SF Schwerin	1995
17.	Wulf, Constanze	1225	W	SC Mecklenburger Springer	1996
18.	Fechner, Robert	1164	M	SC Hertha Karstädt 1923	1995
19.	Schünemann, Anne	1077	W	SAV Torgelow	1996

U18

1.	Weber, Max	2013	1959	M	SSC Rostock 07	1994
2.	Jäger, Tobias	2000	1857	M	SG Eintracht Neubrandenburg	1993
3.	Luther, Alexander	1910	1851	M	SSC Rostock 07	1994
4.	Pererva, Viktor	1962	1844	M	SSC Rostock 07	1994
5.	Henselin, Frank	1811	1691	M	SAV Torgelow	1994
6.	Celmer, Ole	1745	1657	M	SSC Rostock 07	1993
7.	Rogasch, Miriam	1799	1617	W	SV Gryps	1994
8.	Schmidt, Paul		1550	M	SAV Torgelow	1994
9.	Wahrmann, Eric		1550	M	SV Malchower Schachinsel	1994
10.	Rusch, Julia		1455	W	SAV Torgelow	1994
11.	Seemann, Martin		1420	M	TSG Gadebusch	1994
12.	Mai, Philipp		1411	M	Putlitzer SV 1921	1993
13.	Wittenburg, Philipp		1398	M	SC Mecklenburger Springer	1994
14.	Mamedow, Emil		1384	M	TSG Gadebusch	1994
15.	Mauser, Tassilo Tino		1346	M	SV Gryps	1996
16.	Lange, Robert		1288	M	SV Malchower Schachinsel	1993
17.	Steinke, Paul		960	M	Doberaner SV 90	1994
18.	Müller, Florian		791	M	TSG Gadebusch	1994

Offene U25

1.	Windjäger, Gerd		1863	M	SV Gryps	1992
2.	Hollatz, Michael		1749	M	SV Gryps	1989
3.	Abt, Martin		1453	M	FHSG Stralsund	1991
4.	Heiselbetz, Erik		876	M	SF Schwerin	1990
5.	Ostrzinski, Jan		798	M	FHSG Stralsund	1995
6.	Mauck, Florian		779	M	SC Mecklenburger Springer	1998
7.	Lange, Philipp			M	RSV Rehna	1999